

GARTENBAUVEREIN

Hochbeete für Kinder und Senioren

Oberding – In unserem Hochbeet ist was los, was lebt und sprießt und wächst da bloß? Für die Umsetzung eines neuen Öko-Kids-Projekts hat das Kinderhaus St. Johann Baptist in Aufkirchen von vielen Seiten Hilfe bekommen. Bevor die Kinder mit Säen, Pflanzen, Hegen und Pflegen beginnen konnten, waren viele fleißige Helfer am Werk.

An zwei Samstagen rückten Mitglieder des Notzinger Gartenbau- und Verschönerungsvereins um den Vorsitzenden Anton Hartshauser und Schriftführer Kurt Faltermaier sowie einige Väter und Mütter an. Gemeinsam bauten sie zwei Hochbeete aus Holz. Mit ihrem großen Erfahrungsschatz standen die Gartenspezialisten dem Kinderhaus mit Rat und Tat zur Seite. Baumschnitt und Stroh wurden angeliefert, Rasen abgetragen und Pflaster verlegt.

Kinderhausleiterin Heidi

März und die Mädchen und Buben freuen sich auf erste Erträge und hoffen auf reiche Ernte zum Erntedankfest.

Die gleiche großzügige Unterstützung bekam das Oberdinger Seniorenzentrum. Auch dort wurde vom Gartenbau- und Verschönerungsverein Notzing im Hof der Einrichtung ein Hochbeet hochgezogen, das von den Bewohnern selbst gehegt und gepflegt wird. Kräuter, Gemüse und Blumen wurden darin angepflanzt. Eine absolute Bereicherung für die Damen und Herren des Hauses, die sich ebenfalls riesig über die neue Errungenschaft freuten.

Dort übergab Hartshauser das neue Hochbeet an die Leiterin der Sozialen Betreuung und Beschäftigung, Ina Davila, und an Silke Stauber, Hausleitung Pflege. Für beide Einrichtungen hat die Gemeinde Oberding die Anschaffungskosten übernommen.

sin



Auf reiche Ernte hoffen die Mädchen und Buben des Kinderhauses Aufkirchen.

FOTO: SIMMET